

HIER FÖRDERN

die Europäische Union und der Freistaat Sachsen



→ Bezeichnung des Vorhabens:

ISOSIM:
Entwicklung eines Isotopen-basierten Simulationsprogrammes
für die Analyse und Prognose hydro(geo)logischer Prozesse

→ Name des Begünstigten:

G.E.O.S. Ingenieurgesellschaft mbH

→ Zusammenfassung des Vorhabens:

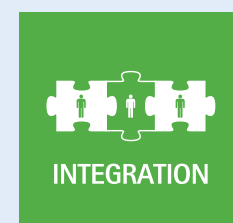
Für die Vorhersage von hydrologischen Prozessen wie z.B. Hochwasser/Abflussprozessen sowie die Ermittlung von Fließwegen, Herkunftsräumen oder Verweilzeiten verschiedener Wässer können computerbasierte Simulationsprogramme und Isotopendaten einen wertvollen Beitrag leisten. Im Kontext von globalem Klimawandel und steigender Wasserknappheit kann von einem stetig steigenden Bedarf an derartigen, computerbasierten Prognosewerkzeugen ausgegangen werden. Die Partner TU Dresden, Institut für Grundwasserwirtschaft, die Hydro-Consult GmbH und G.E.O.S. als Konsortialführer verfügen über langjährige Erfahrungen in der Entwicklung und Anwendung von Systemsimulationsprogrammen für Umweltsysteme (Software GoldSim™) bzw. eines Wasserhaushaltsmodells (Software AKWA#M®). Gesamtziel des Vorhabens ist, ein grundlegend neues, komfortables und dem heutigen Stand der Wissenschaft entsprechendes, Simulationsprogramm ‚ISOSIM‘ zu entwickeln, mit dem auf Basis von Isotopendaten hydrologische und hydrogeologische Prozesse in aquatischen Systemen analysiert und prognostiziert werden können.

Der Europäische Sozialfonds in Sachsen 2014 bis 2020

→ www.strukturfonds.sachsen.de



FACHKRÄFTE



INTEGRATION



BILDUNG



Europäische Union

Europa fördert Sachsen.



Europäischer Sozialfonds



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.